

Frau
amtsführende Stadträtin
der Geschäftsgruppe
Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte
Vizebürgermeisterin
Mag. Bettina Emmerling, MSc

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderäte Mag. Bernd Saurer (FPÖ), Armin Blind (FPÖ) und Maximilian Krauss, MA (FPÖ) an Frau amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte Vizebürgermeisterin Mag. Bettina Emmerling, MSc zu Post Nr. 3 der Tagesordnung für den Gemeinderat am 18.02.2026.

Beibehaltung des Schulfaches Latein

Das vom Bildungsminister angedachte Streichen des Schulfaches Latein ist ein bildungspolitischer Anschlag auf die Zukunft unserer späteren Leistungsträger und die Grundwerte unserer humanistischen Weltauffassung. Latein steht für Bildungsvielfalt, geistige Tiefe und sprachliches Grundverständnis. So ist dieses Schulfach nicht nur sprachliche Grundlage vieler europäischer Sprachen, sondern schult analytisches Denken, strukturiertes Arbeiten und Textverständnis – Fähigkeiten, die weit über das Fach hinauswirken. Eine zukunftsorientierte Bildungspolitik setzt auf ein breites Angebot und die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Bildungswegen zu wählen, statt auf einseitige Verengung auf vermeintlich „ökonomisch verwertbare“ Inhalte. Die Abschaffung klassischer Bildungsinhalte zugunsten kurzfristiger Trends würde kulturelle Wurzeln kappen und die Qualität höherer Bildung schwächen. Latein steht somit für

Leistungsorientierung, kulturelle Kontinuität und echte Wahlfreiheit im Bildungssystem.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen gemäß § 27 Absatz 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Gemeinderat nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich für die Beibehaltung des Schulfaches Latein aus.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

